#### Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Eucalyptusöl SDB\2154G

Seite 1 von 8

### 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### 1.1 Produktidentifikator

Art-Nr.	Bezeichnung	PZN	EAN	Verw-Typ
60010707	Eucalyptusöl 50 ml	06860324	4024671008000	1
60010708	Eucalyptusöl 100 ml	06860330	4024671008017	1
60010710	Eucalyptusöl 250 ml	06860347	4024671008024	1
60010712	Eucalyptusöl 1 l	06860353	4024671008031	1
61010712	Eucalyptusöl 1 I (Export)	0	0	1
80310504	Eucalyptusöl 10ml	04645047	4024671003333	2

## 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante Verwendung Verw-Typ1: Bestandteil für Parfüm, Aroma	
	Verw-Typ2: Raumbeduftung
Abzuratende Verwendung Zur Zeit liegen hierzu Informationen nicht vor	
1.3 Einzelheiten zum Liefe	eranten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Hersteller/Lieferant	Bombastus-Werke AG; 01705 Freital; Tel.: 0351-658030
Auskunftgebender Bereich	Bombastus Werke AG - Tel. 0351-658030; Fax - 6580399
Ansprechpartner	info@bombastus-werke.de
1.4 Notrufnummer	
Notfallauskunft	Bombastus Werke AG - Tel. 0351-6580312

## 2 Mögliche Gefahren

Notfallinformationsdienste

#### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

#### Klassifizierung gemäß VO (EG) 1272/2008 (CLP)

entfällt

Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 3	GHS02	Achtung	H226
Sensibilisierung der Haut Kategorie 1	GHS07	Achtung	H317
Aspirationsgefahr Kategorie 1	GHS08	Gefahr	H304
Gewässergefährdend chronisch Kategorie 2	GHS09		H411

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Symbole	GHS02	GHS08	GHS09	GHS07
				<u>(!)</u>

Signalwort Gefahr

**Gefahrenhinweise** H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

erstellt: FL genehmigt. GSB

#### Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Eucalyptusöl SDB\2154G

Seite 2 von 8

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten.

Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P301/310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM

oder Arzt anrufen.

P333/313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche

Hilfe hinzuziehen.

P403/235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P501 Inhalt / Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren

Bildung explosionsgefährlicher/leichtentzündlicher Dampf/Aerosol/Luftgemische möglich

### 3 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

CAS-Nr.	8000-48-4
EG- Nr.	283-406-2

#### Gefährliche Bestandteile

Bestandteil	CAS-Nr.	EG-Nr.	Anteil	H-Sätze
1,8-Cineol	470-82-6	207-431-5	<80 %	226
Alpha-Pinen	80-56-8	201-291-9	<15 %	226 304 317 400 410
Limonen	138-86-3	205-341-0	<15 %	226 304 315 317 400 410
Gamma-Terpinen	99-85-4	202-794-6	<5 %	226 304 315 319 335
Cymol	99-87-6	202-796-7	<2,5 %	226 304 411

#### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeiner Hinweis	Verunreinigte Kleidung entfernen.	
nach Einatmen	bei Überdosierung: Frischluft, Ruhe, Arzthilfe; bei Bewusstlosigkeit Transport und Lagerung in stabiler Seitenlage	
nach Hautkontakt	Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.	
nach Augenkontakt	Augen bei geöffnetem Lidspalt einige Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.	
nach Verschlucken	Spülen der Mundhöhle, Wasser trinken, Medizinalkohle einnehmen lassen, kein Erbrechen einleiten, Arzt hinzuziehen.	

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hinweis	s. auch Abschnitte 4.1 und 11; es können auftreten bei:	
- Einatmen	Reizung der Nasen- und Rachenschleimhäute; Erstickungsgefahr	
- Hautkontakt	Dermatitis	
- Augenkontakt Reizung der Augen, Schädigung der Hornhaut		
- Verschlucken	Übelkeit, Erbrechen, Brennen, Leberschaden, Schwindel, Narkotisierung, Atemlähmung, Bewusstlosigkeit	
Erfahrungen am Menschen	_	

#### Erfahrungen am Menschen

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Antidot	Nicht bekannt

erstellt: FL Pfad: F:\alle\Vertrieb\Sicherheitsdatenblaetter\ Eucalyptusöl.pdf genehmigt. GSB Gültig ab: 22.04.2015

#### Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Eucalyptusöl SDB\2154G

Seite 3 von 8

Hinweis für den Arzt	Symptomatische Behandlung
Lungenreizung	Erstbehandlung mit Dexamethason-Dosieraerosol

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

O Maishaillion 20	ar Branabekamprang	
5.1 Löschmittel		
geeignete Löschmittel	Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Sand; Wassersprühstrahl zum Niederschlagen von Dampf-/Aerosolgemischen	
ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl	
5.2 Besondere vom Stoff	oder Gemisch ausgehende Gefahren	
Spezielle Gefahren	Dämpfe schwerer als Luft, damit ist Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich. Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische.	
Brandfolgestoffe	Kohlenoxide, toxische Pyrolyseprodukte	
5.3 Hinweise für die Brar	ndbekämpfung	
Spezielle Gefahren	Explosions- und Brandgase nicht einatmen.	
Besondere Schutzausrüstung	Brandlastabhängiger Atemschutz und Körperschutz	
Zusätzlicher Hinweis	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.	

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Zündquellen entfernen. Nicht rauchen. Augen-/Hautkontakt und Inhalation vermeiden. Ggf. Rutschgefahr beachten.
Schutzausrüstung	Schutzkleidung/-handschuhe entsprechend Expositionslast
Verfahren	Für ausreichende Lüftung sorgen, ungeschützte Personen fernhalten.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Undichtigkeit beseitigen, falls gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.	
Nicht beherrschbare Freisetzung	Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer zuständige Stellen informieren; ggf. Explosionsgefahr	

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Rückhaltung	Größere Mengen eindämmen.	
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Ölbinder, Universalbinder) aufnehmen und entsprechend Abschnitt 13 entsorgen. Restmenge mit viel Wasser spülen.	

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis	s. Abschnitt 13 und "Persönliche Schutzausrüstung" unter Abschnitt 8.
---------	---

## 7 Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung	s. allgemein gültige Regeln beim Umgang mit Chemikalien,
	Arbeitsanweisungen beachten. Ggf. Arbeitsplatzbelüftung (Absaugung) erforderlich. Essen, Trinken, Rauchen und Aufbewahren von
	Lebensmitteln im Arbeitsbereich verboten.

erstellt: FL Pfad: F:\alle\Vertrieb\Sicherheitsdatenblaetter\ Eucalyptusöl.pdf genehmigt. GSB Gültig ab: 22.04.2015

#### Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Eucalyptusöl SDB\2154G

Seite 4 von 8

	Verunreinigte Lappen nicht in die Taschen der Kleidung stecken sondern sicher entsorgen.	
Hinweise zum sicheren Umgang	keine besonderen Maßnahmen erforderlich.	
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Öl-/Partikelnebelbildung, heiße Oberflächen, Flammen, Funken, elektrostatische Aufladung vermeiden. Explosionsgeschützte Geräte verwenden.	
Hygiene	Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln Getränken, Futtermitteln fernhalten. Vor Betreten der Pausenräume kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen	
7.2 Bedingungen zur siche Unverträglichkeiten	eren Lagerung unter Berücksichtigung von	
Lagerung	Für Unbefugte unzugänglich lagern. Nicht in Durchgängen und Treppengängen lagern.	
Anforderung an Lagerräume und Behälter	Belüftet und Eindringen in den Boden sicher verhindern, lösungsmittelbeständiger Fußboden, im Originalbehälter belassen. Behälter dicht geschlossen, kühl, trocken und dunkel lagern.	
Lagerbedingungen	Vor Erwärmung/Überhitzung schützen	
Lagertemperatur	5 °C bis 25 °C	
Zusammenlagerungs-		

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

hinweise

Endanwendungen Hierzu liegen bisher Informationen nicht vor

lagern

## 8 Begrenzung und Überwachung - Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Stoff, CAS-Nummer Grenzwert TRGS 900	Limonen ; 138-86-3 Grenzwert Luft am Arbeitsplatz ( D ) Wert : 20 ml/m³ / 110 mg/m³
Kategorie	2(II)
RCP-Arbeitsplatzgrenzwert	Errechneter Wert : 100 mg/m³
Spezifizierung	Gehalt an Kohlenwasserstoffen (aliphatisch C5-C15, aromatisch C7-C15): Wert : > 11 - <= 12 %

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Steuerungseinrichtungen	Erforderlich bei Expositionsgrenzwerten	
Persönliche Schutzausrüstung	siehe folgende Felder	
- Atemschutz	bei unzureichender Belüftung. (Atemschutzmaske: Filter. A EN 14387, Kennfarbe braun)	
- Handschutz	Chemikalienschutzhandschuh EN 374, Nitrilhandschuh, mind.Schutzindex 2 und > 30 Minuten Permeationswert.	
- Augenschutz	Schutzbrille dichtschließend mit Seitenschildern (EN 166)	
- Körperschutz	Laborkleidung, siehe auch Abschnitt 7.1	

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Eucalyptusöl SDB\2154G

Seite 5 von 8

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatauctond	flüecia
Aggregatzustand	flüssig
Farbe	farblos bis hellgelbgrünlich
Geruch	kampherartig
Geruchsschwelle	Nicht bekannt
pH-Wert	Nicht zutreffend
Schmelzpunkt/ -bereich	Nicht bekannt
Siedepunkt/ bereich	160 °C
Flammpunkt	49 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bekannt
Entzündbarkeit	Nicht bekannt
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	keine Daten vorhanden, bei Vernebelung gegeber
Dampfdruck	< 300 mbar bei 50 °C
Dampfdichte	>1 (Dampf-Luftgemisch, schwerer als Luft)
Relative Dichte	0,91
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wassser	praktisch unlöslich
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit anderen Lösungsmitteln	In vielen organischen Lösungsmitteln löslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht bekannt
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bekannt
Zersetzungstemperatur	Nicht bekannt
Viskosität	Nicht bekannt
Explosive Eigenschaften	Nicht zutreffend
Oxidierende Eigenschaften	Nicht zutreffend
9.2 Sonstige Angaben	
Lösemittelgehalt	Nicht zutreffend
Leitfähigkeit	Nicht bekannt
Oberflächenspannung	Nicht bekannt
Redoxpotenzial	Nicht bekannt
Radikalbildungspotenzial	Nicht bekannt
Photokatalyse	Nicht bekannt

### 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität		
Reaktivität	bei Raumtemperatur nicht vorhanden.	
10.2 Chemische Stabilität		
Stabilität	Stabil bei Raumtemperatur	
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen		
Gefährliche Reaktionen	entfällt	
10.4 Zu vermeidende Bedingungen		

genehmigt. GSB

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Eucalyptusöl SDB\2154G

Seite 6 von 8

Zu vermeidende Bedingungen	Zündquellen wie erhöhte Temperaturen, offene Flammen, elektrostatische Aufladung.		
10.5 Unverträgliche Mat	erialien		
Zu vermeidende Stoffe	starke Oxidationsmittel, Säuren, Basen		
10.6 Gefährliche Zersetz	zungsprodukte		
Gefährliche Zersetzungsprodukte	keine bei bestimmungsgemäßem Umgang. siehe auch Abschnitt 5.2		

## 11 Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen		
Akute orale Toxizität LD50 2480mg/kg Ratte (Cineol, Hagers Handbuch 5. Auf		
Akute dermale Toxizität	LD50 >5000mg/kg Kaninchen (Hagers Handbuch 5. Aufl.)	
Primäre Reizwirkung Haut	Reizend	
Primäre Reizwirkung Auge	Reizend	
Primäre Reizwirkung Atemtrakt	Reizend	
Sensibilisierung	Bei Hautkontakt möglich	

## 12 Angaben zur Ökologie

12.1 Toxizität			
Aquatische Toxizität	Fisch (Goldorfe)	LC50(48h):	23,4mg/l
	Daphnie	EC50/LC50(24h):	: 33,9mg/l
	Bakterien (Photobakt.)	EC20/LC50(0,5h)	: 0,79mg/l
Wassergefährdungsklasse	s. Punkt 15		
12.2 Persistenz und Abbau	ubarkeit		
Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)	keine Daten verfügbar; kann durch abiotische Prozesse, z.B. mechanisches Abscheiden, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden; Biologisch nicht leicht - nur unter bestimmten Voraussetzungen (z. B. adaptierte Kläranlagen) - abbaubar		
Allgemeine Hinweise zur Ökologie	Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.		
12.3 Bioakkumulationspotenzial			
Octanol/Wasser- Verteilungskoeffizient Kow	Nicht bestimmt für die Bestandteile		
12.4 Mobilität im Boden			
Oberflächenspannung Koc	Nicht bestimmt für die Bestandte	ile	
12.5 Ergebnisse der PBT-	und vPvB-Beurteilung		
PBT- und vPvB-Beurteilung	Stoffsicherheitsbericht nicht erfo	rderlich. Kein PBT-	, kein vPvB-Stoff
12.6 Andere schädliche Wi	irkungen		
Exposition (Verbleib, Verhalten)	Nicht bekannt		
Einfluß auf Ozonbildung und -abbau	Nicht bekannt		
Einfluss auf Klima	Nicht bekannt		
Einfluß auf endokrine Systeme	Nicht bekannt		

#### Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Eucalyptusöl SDB\2154G

Seite 7 von 8

#### 13 Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt Entsorgung bzw. Verwertung entsprechend Vorschriften des

Abfallgesetzes und der für das Territorium zuständigen Behörden.

Ungereinigte Verpackungen s.o.: weiter: ggf. Behälter entleeren.

#### 14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer	
Landtransport ADR/RID	UN 1993
Lufttransport IATA-DGR	UN 1993
Seetransport IMDG-Code	UN 1993

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport ADR/RID	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (EUCALYPTUSÖL)
Seetransport IMDG-Code,	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S (EUCALYPTUS OIL)
Lufttransport IATA-DGR	

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Gefahrenklasse - I	Landtransport ADR/RID,	3
Seetransport IMDG-0	Code, Lufttransport IATA-DGR	

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe - Landtransport ADR/RID,	
Seetransport IMDG-Code, Lufttransport IATA-DGR	

#### 14.5 Umweltgefahren

umweltgefährlich (marine pollutant)	ja	
FMS-Nummer Seetransport IMDG-Code	F-F/S-F	

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Verwender

Mit TUL-Prozessen beschäftigte Personen unterweisen. Vorschriften zur Sicherung der TUL-Prozesse beachten. Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen bei TUL-Prozessen treffen.

Gefahrzettel -Landtransport ADR/RID, Seetransport IMDG-Code, Lufttransport IATA-DGR





Kemler-Zahl Landtransport ADR/RID 30
Tunnelbeschränkungscode Landtransport ADR/RID D/E

## 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Massengut Nicht zutreffend, da Versand als Stückgut.

#### 15 Rechtsvorschriften

## 15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Einstufung/Kennzeichnung	s. Abschnitt 2
Selbsteinstufung	nein

erstellt: FL Pfad: F:\alle\Vertrieb\Sicherheitsdatenblaetter\ Eucalyptusöl.pdf genehmigt. GSB Gültig ab: 22.04.2015

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Eucalyptusöl SDB\2154G

Seite 8 von 8

Nicht bekannt
Nicht zutreffend
Entzündlich
2 (VwVwS) (Angabe des Lieferers)
Klasse III
Nicht zutreffend
eilung
Stoffsicherheitsbericht liegt nicht vor
en
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, beschreiben das Produkt im Hinblick auf die Sicherheitserfordernisse und bedeuten nicht die Zusicherung von Produkteigenschaften und beziehen sich auf den Anlieferzustand.
Pos. 1 bis 5: Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten für den berufsmäßigen Verwender. In Abhängigkeit vom Verwendungszweck sind vom Vertreiber ggf. weitere gesetzliche Bestimmungen zu berücksichtigen.
(z.B. kindergesicherte Verschlüsse, ertastbare Warnzeichnen, Gebrauchsanweisungen, zusätzliche Sicherheitshinweise oder besondere Kennzeichnungsvorschriften, u.a.).
Gemische werden gemäß der VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Artikel 61 Absatz 5 (Übergangsbestimmungen) unter Verwendung der Umwandlungstabelle in Anhang VII der Verordnung eingestuft.
Kap.14 Gefahrgutdaten präzisiert
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H411

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.